

[9065.]  **Inserate**
von
Pädagogischen Werken und Schul-
büchern
sind von größter
— **Wirksamkeit** —
in den
Rheinischen Blättern
für
Erziehung und Unterricht
begründet von
Adolph Diesterweg,
fortgeführt von
Dr. Wichard Lange.
Bei einer Auflage von 900 Exemplaren
berechne ich
nur 25 S.
für die durchlaufende Zeile. Für Beilagen be-
tragen die Beihest-Gebühren 9 M.
Frankfurt a/M., Februar 1879.
Moriz Diesterweg.

 **Keine Disponenda** 
von:
Dubs, das öffentliche Recht. I. II. Thl.
[9066.]
Der ausserordentliche Erfolg dieses Wer-
kes, das in wenig mehr als Jahresfrist in
2 starken Auflagen nahezu verkauft sein wird,
nöthigt uns zu dieser nachträglichen Ver-
fügung.
Um der zeitraubenden Arbeit des Nach-
remittirens vorzubeugen, haben wir heute an
alle Handlungen, welche obiges Werk à cond.
erhielten, einen Nachrichtszettel abgehen
lassen, mit der Bitte, denselben auf unsere
Remittendenfactur zu kleben und ihn bei
Vorkommen zu beachten.
Achtungsvoll
Zürich, 15. Februar 1879.
Orell, Füssli & Co.,
Verlag.

Anschauungsunterricht, Lehrmittel.
[9067.]
Wir erlauben uns hiermit den Herren Ver-
legern Deutschlands die Anzeige zu machen, daß
wir in einigen Monaten die vierte Auflage
unserer großen Lehrmittel-Kataloges er-
scheinen lassen. Der Katalog wird in Tausen-
den von Exemplaren an die Lehranstalten Ruß-
lands versandt, und bitten wir die Herren Ver-
leger von Lehrmitteln, denen daran gelegen ist,
ihre Werke in Rußland bekannt zu machen und
zu verbreiten, uns baldmöglichst ihre Kataloge
und Prospective einzusenden.
St. Petersburg, den 1. Februar 1879.
N. Fenoult & Co.,
Commissionäre des Ministeriums der Volks-
aufklärung, sämtlicher Militär-Lehranstalten,
der Erziehungsanstalten Ihrer Majestät der
Kaiserin, des pädagog. Museums und der kaiserlich-
russischen technischen Gesellschaft.

Hugo Voigt in Leipzig
[9068.] kauft stets Restauflagen von Wer-
ken und Broschüren aus dem Gebiete der
Landwirthschaft, des Gartenbaues und
Forstwesens zu den höchsten Preisen.
Gefällige Offerten erbeten.

[9069.] **Katalog 41**
oder
Verzeichniß
des Medicinischen Bücherlagers
von
Albert Moser in Tübingen.
Abtheilung II.
Der außerordentlich geringe Absatz von
größeren und werthvolleren Werken, den ich
durch Ausgabe von Katalog 40 oder Abthei-
lung I. des Verzeichnisses meines Medicinischen
Bücherlagers erzielt habe, veranlaßte mich,
Katalog 41, wodurch dieses Verzeichniß seinen
Abschluß findet, vorerst liegen zu lassen, ob-
gleich derselbe schon im December vor. J. fertig
geworden ist. Dieser über 4400 Nummern
starke Katalog kommt erst in nächster Woche
zur Versendung. Er enthält: Geburtshülfe,
Gynäkologie, Frauen- und Kinderkrankheiten,
Chirurgie in 14 Unterabtheilungen, Staats-
arzneikunde, Arzneimittellehre, Homöopathie u.
Auch in diesem Katalog sind die Zeitschriften
in ganzen Reihen, sowie die Hauptwerke der
betr. Disciplinen aufs beste vertreten.
Meine Geschäftsfreunde, denen dieser Kata-
log zukommen wird, bitte ich um gef. beste Ver-
wendung desselben, obgleich solcher noch 1878
als Jahreszahl trägt.

[9070.] Verleger von fath. Werken u. Zeit-
schriften erlaube ich mir hiermit auf das in
meinem Verlage unterm 16. Februar cr. er-
schienene und wöchentlich einmal erscheinende
„Essener Sonntagsblatt“
ergebenst aufmerksam zu machen. Neben dem
in meinem Verlage in einer Auflage von
2600 Expl. erscheinenden „Rhein.-Westph.
Volkshfreund“, dem es zunächst als Gratis-
beilage beigegeben wird, findet das Sonntags-
blatt Eingang in allen fath. Kreisen höheren u.
niedereren Standes, und wird dasselbe voraus-
sichtlich in Bälde eine große Auflage haben.
Es kann daher zu Insertionen bestens empfohlen
werden.
Preis der 4gespaltenen Petitzeile 15 S.,
Rabatt 33 1/2 %.
Essen, im Februar 1879.
F. J. Falbeisen,
Verlag und Expedition des „Rhein.-Westph. Volks-
freund“ und des „Essener Sonntagsblatt“.

Inserate und Beilagen
[9071.] für das
Magazin für die Literatur des
Auslandes.
Erscheint wöchentlich, 2 Bogen gr. 4.
Ich empfehle das nunmehr im 48. Jahr-
gang stehende Literaturblatt allen Herren
Verlegern zu freundlicher Benutzung. Das
„Magazin f. d. L. d. A.“ sowohl im In- wie
Auslande stark verbreitet, liegt in allen
wissenschaftlichen Lesezirkeln des In- und
Auslandes auf, und sind literarische Ankün-
digungen erfahrungsgemäß im „Magazin“
stets von nachhaltigem und gutem Erfolge
begleitet. Die dreigespaltene Zeile kostet
30 S., und gewähre ich hiervon 25% Rabatt.
Beilagen in 8. oder 4. berechne ich
mit 30 M.
Hochachtungsvoll
Leipzig. **Wilhelm Friedrich,**
Verlagsbuchhandlung.

„Palm“,
Berein jüngerer Buchhändler
in München.
[9072.]
Zu unserem am Sonnabend den 1. März a. c.
Abends 8 Uhr in der Restauration von J. B.
Michel, Rosengasse 11, stattfindenden 5. Stiftungsfest
beehren wir uns unsere auswärtigen Freunde
und Bekannten hierdurch ergebenst einzuladen.
München, 23. Februar 1879.
Der Vorstand.

— **Homöopathie.** —
[9073.]
Die Herren Verleger homöopathischer
Schriften ersucht um gef. Einsendung je
eines Exemplares à cond. die
Manz'sche k. k. Hof-Verlagsbuchhandlung
in Wien.

Billige Romane,
[9074.] Novellen, Reisebeschreibungen, Bio-
graphien u. s. w. werden in größeren Posten
zu kaufen gesucht. Offerten unter G. W. durch
die Exped. d. Bl.

Daudet, les rois dans l'exil.
[9075.]
Zur Beantwortung der fortwährend
uns zugehenden Bestellungen und An-
fragen zeigen wir hiermit an, dass vor-
läufig das Erscheinen dieses Romans noch
nicht zu erwarten ist. Wie uns der Ver-
leger kürzlich mittheilte, ist er selbst noch
nicht in der Lage, Umfang und Preis be-
stimmen zu können.
Berlin W., Unter den Linden 5,
Februar 1879.
A. Asher & Co.

[9076.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt:
Allgemeine Novitäten-Versendungsliste.
41. Jahrg. 1879. 1 M 50 S.
Abschluß-Formulare, einfach und doppelt
bedruckt à Buch 1 M 25 S.
Abschlußbücher à 600 Conti 2 M 50 S.
= 700 = 2 = 75 =
= 800 = 3 =
= 900 = 3 = 50 =
= 1000 = 4 =
= 1500 = 6 = 50 =
sowie Exemplare mit jeder anderen An-
zahl von Conti.
Verlags-Contracte à Buch 2 M 50 S.
Abisfacturen 6 S. pr. Stück, 24 Expl.
1 M 20 S., 50 Expl. 2 M 25 S.,
100 Expl. 4 M.

Zeitungs-Verkauf.
[9077.]
Ein weitverbreitetes, nichtpolitisches,
14tägiges grosses Journal, welches sich gut
rentirt, wird dem Verkaufe ausgesetzt. Auch
können noch einige weitere Verlagsartikel
mit in den Kauf gegeben werden. Preis 6000 M.,
resp. 10,000 M. baar.
Anfragen erbeten unter G. D. 415. durch
die Exped. d. Bl.